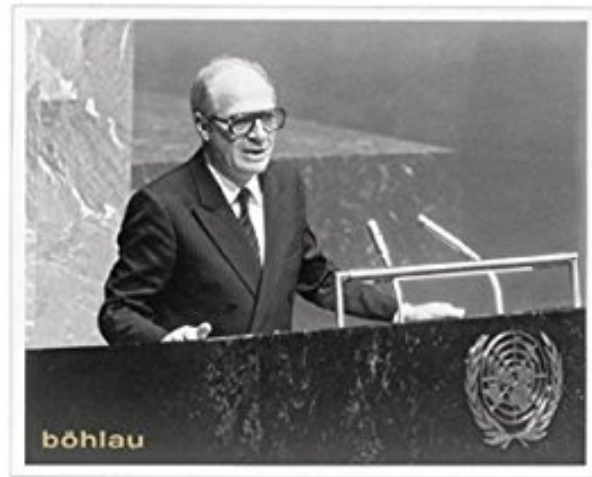


(Free) Willibald Pahr: Außenminister unter Kreisky. Analysen zum Zeitgeschehen

Willibald Pahr: Außenminister unter Kreisky. Analysen zum Zeitgeschehen

Von Detlef Kleinert

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



Produktinformation -Verkaufsrang: #3701366 in BcherVerffentlicht am: 2010-04-14Abmessungen: 8.54 x .87b x 5.75l, Einband: Gebundene Ausgabe240 Seiten | File size: 36.Mb

Von Detlef Kleinert : Willibald Pahr: Außenminister unter Kreisky. Analysen zum Zeitgeschehen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Willibald Pahr: Außenminister unter Kreisky. Analysen zum Zeitgeschehen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Analysen zum Zeitgeschehen Von Mario Pf. Als parteifreier Außenminister (1976-1983) im Schatten Kreiskys hat Willibald Pahr die Außenpolitik der 1. Republik mitgeprägt wie der Kanzler wohl nur selbst. Im Gegensatz zu Kreisky, der angesichts der heutigen politischen Verhältnisse wohl kaum still geblieben wäre, hat sich Pahr allerdings öffentlich bisher eher zurückgehalten. Umso interessanter nun das vorliegende Werk aus der Feder Detlef Kleinerts in Händen zu halten, in welchem der einstige ARD-Korrespondent Einschätzungen des Ex-Außenministers, der heute noch Vorsitzender der libanesisch-österreichischen Gesellschaft ist, zu den dominierenden Themen österreichischer Außenpolitik dokumentiert hat. Grundlegende betrachtet die Themenwahl (EU, Beziehungen zu Deutschland, China und Russland, Balkan, Naher und Mittlerer Osten, USA, Afrika, internationale Organisationen, die neue Weltordnung nach Fall des Eisernen Vorhangs) zwar nicht, doch Kleinerts Buch unterscheidet sich in zwei wesentlichen Punkten von den zahllosen anderen Werken die sich mit einer ähnlichen Vielzahl an Themen auseinandersetzen. Zunächst ist das Buch eine Art Interviewzusammenfassung, die allerdings nicht bloß aus einem Frage-Antwort-Teil sondern auch Erklärungen und Einführungen Kleinerts besteht. Dazu kommt dass Pahr frei von Parteisonne und Profilierungsdrang Gedanken formuliert hat, die sich nicht von sozialdemokratischer Seite vereinnahmen lassen. Pahr's Zeit als Minister in einem SP-Kabinett ist lange vorbei und er somit den Sozialdemokraten keine Rücksichtnahme auf deren europapolitischen Kurs mehr schuldig. Es sei allerdings auch erwähnt dass der österreich-Bezug eher oberflächlich ist, was nicht unbedingt an Autor Kleinert liegen muss, sondern schlicht daran dass Pahr keine Handlungsoptionen für den österreichischen Außenminister untersucht, sondern Analysen liefert und diese sind nicht automatisch mit einer konkreten Handlungsempfehlung verbunden. Das Buch entspricht also nicht dem was man vom Titel "Willibald Pahr" erwarten könnte, es ist keine Biografie oder Erinnerungssammlung. Der auch sonst gerne als Empfehlung genutzte Kreisky-Faktor nimmt sich zudem sehr bescheiden aus, nur einmal und zwar im Zusammenhang mit der Nahostpolitik ist explizit die Rede von ihm. Der Reiz des Buchs liegt vor allem in den realistisch-pragmatischen Einschätzungen Pahr's, aber auch der fast schon ungewohnten langfristigeren Perspektive, wenn Pahr auf die Geschichte verweist. Bei diesem Aspekt kommt sehr eindeutig der Elder Statesman zum Vorschein, der während der Zweiten Republik selbst kurze Zeit selbst Augenzeuge der Weltpolitik war und diese Erfahrungen einzubringen versteht. Historische Bezüge nutzen natürlich auch andere Autoren, aber Pahr's sind oft viel konkreter und nicht bloß floskelhaft, wenn er etwa auf die Bedeutung afrikanischer Politiker in der Blockfreienbewegung verweist und welche Gestaltungskraft diese seit damals verloren haben. Was einerseits erfrischend wirkt, wie die reinen Analysen des Status quo, bringt andererseits aber auch ein Problem mit sich, wie das Fehlen großer Visionen oder einer schonungslosen Abrechnung mit wem auch immer. Fazit: Realistische und einprägsam formulierte Analysen der Weltpolitik. [Diese Rezension basiert auf einem kostenfreien Rezensionsexemplar]

Kurzbeschreibung Bruno Kreisky ist noch immer für viele Österreicher präsent. Sein Außenminister Willibald Pahr (1976-1983) ist nach wie vor als Berater verschiedener Institutionen oder gesuchter Ratgeber bei außenpolitischen Diskursen aktiv. In diesem Buch, das keine Biografie ist, analysiert er aktuelle Problemfelder des Zeitgeschehens, kommentiert das Verhältnis Österreichs gegenüber der EU, den USA, dem Nahen und Fernen Osten. In Form von Interviews mit dem Publizisten Detlef Kleinert reflektiert Pahr Probleme der Vergangenheit und Gegenwart und erlutert die veränderte geopolitische Situation, die durch den Fall des Eisernen Vorhangs vor mehr als 20 Jahren entstanden ist. Damit verortet er Österreich in der Weltpolitik neu. über den Autor und weitere Mitwirkende Detlef Kleinert, Jg. 1941, Publizist, hat fast 20 Jahre als außenpolitischer Korrespondent der ARD in Südosteuropa gearbeitet und lebt jetzt als freier Journalist in der Nähe von Wien.